

Höhere Abteilung für Bautechnik

5-jährige Ausbildung mit Reife- und Diplomprüfung
Tiefbau - Hochbau - Holzbau
als Schwerpunkte ab dem 4. Jahrgang



► Voraussetzungen

- Freude am Zeichnen und Konstruieren
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Interesse an bautechnischen Aufgaben und an EDV

► Ausbildung

Fachtheoretische und fachpraktische Ausbildung im Bereich der Bautechnik mit Spezialisierungen in den Vertiefungsrichtungen Tiefbau, Hochbau und Holzbau.

Ausbildungssäulen:

- Allgemeinbildung
- Fachtheorie
- Fachpraxis

Mit einem großen Bezug zur Praxis werden bautechnische Inhalte auf Maturaniveau vermittelt.

Pflichtpraktikum: 2 x 4 Wochen während der Ferien - innerhalb der Ausbildungszeit.

► Schwerpunkte

Qualifizierte EDV/CAD-Ausbildung. Fundierte Ausbildung in Entwurf, Visualisierung, Tragwerksplanung, Ausführungsplanung, Bauvorbereitung und Baumanagement.

► Ausbildungsdauer

5 Jahre mit Reife- und Diplomprüfung.

► Abschluss & Berechtigungen

- nach 5 Schuljahren Reife- und Diplomprüfung
- abgeschlossene Berufsausbildung mit EU-Diplomniveau
- Studienberechtigung für Universitäten und Fachhochschulen
- Anrechnung von Fachkompetenzen im Studium
- Verleihung des Ingenieurtitels (mit EQR6 Qualifikation) - nach mindestens 3-jähriger Praxis, die höhere Fachkenntnisse auf dem Fachgebiet voraussetzt
- Berechtigung zum Betreiben eines technischen Büros nach 6 Jahren Berufspraxis
- Entfall von Prüfungsteilen (Modul 1) bei der Baumeister- und Zimmereimeisterprüfung

► Berufsaussichten

Nach dem Abschluss bietet sich den AbsolventInnen der Abteilung Bautechnik ein vielfältiges Tätigkeitsfeld in der Bauwirtschaft und Bauindustrie.

Mittlere bis gehobene Führungsposition im Bauhaupt- und Baunebengewerbe, wie BautechnikerIn, BauleiterIn bis hin zur GeschäftsführerIn einer Baugesellschaft nach Ablegung der Baumeisterprüfung.

BautechnikerIn im Architektur- und Ingenieurbüro, bei besonderer Eignung ProjektleiterIn.

Technische und kaufmännische Tätigkeit in der Baustoffindustrie, im Bauhilfs- und Baunebengewerbe.

Angestellte/r im öffentlichen Dienst (Gemeinde-, Länder- und Bundesdienststellen, Bau- und Vermessungsämter etc.) Planstelle v2.

► Wohnmöglichkeiten

Knaben:

- Landesschülerheim Imst, Tel. 05412/66203

Mädchen:

- LLA Imst Tel. 05412/66346
- FSBHM Landeck-Perjen Tel. 05442/62641

Darüber hinaus stehen zahlreiche Privatunterkünfte zur Verfügung.

Aufnahmeregelung berufsbildende höhere Schule

Ausgangsschule	Leistungsgruppe	Aufnahmeprüfung
AHS (Gymnasium)	-----	nein
Mittelschule	Standard AHS: bis „Genügend“ Standard: bis „Gut“	nein
Mittelschule	Standard ab „Befriedigend“	ja
Polytechnische Schule	-----	nein

HÖHERE ABTEILUNG FÜR BAUTECHNIK

ALLGEMEINE PFLICHTGEGENSTÄNDE	FACHTHEORIE	FACHPRAXIS
• Religion/Ethik • Deutsch • Englisch • Geografie, Geschichte und politische Bildung • Bewegung und Sport • Angewandte Mathematik • Naturwissenschaften (Chemie und Physik) • Informatik (EDV und CAD)	• Baukonstruktion • Tragwerksplanung • Baubetrieb und Baumanagement • Vermessungswesen • Bauphysik • Haustechnik • Baulabor • Darstellung und Visualisierung • Modellbau	• Maurerei • Zimmerei • Bautischlerarbeiten • Trockenbau • Montagetechnik • Arbeitsvorbereitung • Arbeitssicherheit • Angewandter Baubetrieb • CNC-Technik/Abbund • Innenausbau

Ausbildungsschwerpunkte (Wahlmöglichkeit) ab dem 4. Jahrgang

TIEFBAU	HOCHBAU	HOLZBAU
Planung und Projektbearbeitung für die Fachgebiete: • Brückenbau • Grund- und Wasserbau • Siedlungswasserbau • Straßenbau • Tunnelbau • Wildbach- und Lawinenverbauung <i>Erweitert mit:</i> • Baumanagement • Tragwerksplanung • Persönlicher und sozialer Kompetenz	Entwurf, Planung und Ausarbeitung von Detaillösungen in mineralischem Massivbau für: • Wohnbauten • Gewerbebauten • Tourismusprojekte • Umbauten und Sanierungen • Landwirtschaftliches Bauen <i>Erweitert mit:</i> • Baumanagement • Energieeffizientes Bauen • Tragwerksplanung • Persönlicher und sozialer Kompetenz	Entwurf, Planung und Ausarbeitung von Detaillösungen in Holzbauweise für: • Wohnbauten • Gewerbebauten • Tourismusprojekte • Umbauten und Sanierungen • Landwirtschaftliches Bauen <i>Erweitert mit:</i> • Vorfertigung und Montagetechnik • EDV-Abbund und CNC-Technik • Persönlicher und sozialer Kompetenz